

Weltneuheit: Bioblinds® – Blick ins Grüne für alle und überall – Die Evolution vom vertikalen Gärtnern

Nicht nur Sauerstoffproduktion an jeder Hausfassade – sondern grünes Wohnklima für alle!

„Bioblinds® – The Green Skyline Initiative“ – Vision eines Nachhaltigkeitsprojektes wird real in 2020. Die Umsetzung garantiert ein digitales Toolkit zum kostenlosen Download für modulare und integrierte ‚Sauerstoffmaschinen‘. Bioblinds® sind zum Selberbauen an Fassaden, über Türen und an Fenstern mit Produkten aus dem Baumarkt und speziellen Ranke- oder Hängepflanzen, wie Blauregen, wilden Wein, Efeu und mehr.

Es handelt sich um eine Art ‚Vertical Gardening 2.0‘, um kinetische Pflanzenvorhänge für Fenster, ganze Häuser und damit theoretisch komplette Skylines. Die Ranken sollen dabei nicht verletzt oder zu stark strapaziert werden. Möglich ist das durch eine spezielle Mechanik, ausgetüftelt von einer Gruppe von Amateur-Ingenieuren, Designern, Kommunikations- und Kulturberatern um das Kreativbüro Jan Engel.

Die direkten Effekte liegen auf der Hand: Jede Hauswand könnte grün, die Sauerstoffproduktion entsprechend erhöht, durch Kühleffekte im Wohnbereich Energie gespart, der Wohn-Komfort gesteigert und urbane Kontexte vom Grau befreit werden.

Da es sich um ein kostenloses und damit demokratisches Angebot halten soll, plant das Bioblinds®-Team im 30. Jubiläumsjahr der deutschen Wiedervereinigung ein Land-Art-Projekt als Träger der Botschaft von demokratischer Freiheit. Dafür will die Gruppe einen zweistöckigen Forschungskubus in Osterwieck, an der ehemaligen inner-deutschen Grenze bauen. Dieser soll notwendige soziale, mechanische und gestalterische Daten generieren und dabei sowohl Menschen als auch Pflanzen unterschiedlicher Kulturen zusammenbringen.

Ob die Menschen kinetisches vertikales Gärtnern interessant finden, soll jedoch erst eine Crowd-Funding-Kampagne im Dezember 2019 zeigen.

Ab dem 1. Dezember wird auf der Plattform Indiegogo für die „PR-Aktivierung“ gesammelt. Gebaut, bepflanzt und geforscht werden soll im besten Fall im kommenden Frühjahr und Sommer. „Ab Oktober 2020 stünden dann alle Daten des digitalen Toolkits zur Verfügung und ab dem Frühjahr 2021 könnten theoretisch alle Menschen ihre eigenen ‚Sauerstoffmaschinen‘ nach unseren Bauanleitungen planen.“ freut sich Engel.

Das Team erweitert sich um den Produktdesigner Tino Seubert aus London, Anne Jacobs, Journalistin und PR Fachfrau, Rüdiger Engel, pensionierter Unternehmer und Ex-Marketing-Club-Leiter Harz e.V. sowie Judith Jacobs, Schauspielerin und Kulturberaterin in Berlin.

Jan Engel gibt es als agiles Kreativ-Büro für Kommunikation und Kultur seit 2013. Er ist für Firmen wie AUDI, Sartorius, die UN Women UK, für Künstler wie Esther Perbandt, Lyra Pramuk tätig und unterrichtet als Gastdozent an verschiedenen Hochschulen. Bioblinds® bietet das Kreativbüro gemeinsam mit Tino Seubert auch für Privatkunden als konzeptionelles Designprodukt an.

Kontakt: hello@thegreenskylineinitiative.com